

# Pressemitteilung

## Die Jugendarbeit... einmal mehr vergessen

**Das Geld ist da. Die Regierung könnte die Jugendarbeit ausreichend fördern. Will sie es nicht?**

Kinder- und Jugendring Sachsen e.V.  
01309 Dresden, Tschimmerstraße 17  
10.11.10, Vorgang: Pressemitteilung  
Vorsitzender, André Schnabel  
tel.: 0351 31679-0 fax: 0351 31679-27  
info@kjrs.de

Nach einem Bericht der Leipziger Volkszeitung will die sächsische Staatsregierung die zu erwartenden zusätzlichen Steuereinnahmen nutzen, um den geplanten Doppelhaushalt 2011/12 mit über 155 Mio Euro aufstocken. Der Jugendbereich könne dabei nicht mit Erhöhungen rechnen.

Möglichkeiten sind also da, nur der Wille fehlt.

Dabei tun sich gerade Koalitionspolitiker mit Anerkennung für Jugendarbeit hervor. Erinnerung sei an:

*„Auch die Förderung der Jugendfeuerwehren wurde aufgestockt“ (PM der Koalition vom 30.07.2010)*

*„Auch die kirchliche Jugendarbeit gibt Jugendlichen Halt und Orientierung“ ( Staatskanzlei, PM 29.10.2010)*

Darüber hinaus erkennen Politikerinnen und Politiker der CDU- und FDP-Fraktion gern den Wert von Bildung an, zumindest dann, wenn er in schulischen Kontexten stattfindet.

*„Gerade in einer Zeit, in der das lebenslange Lernen immer wichtiger wird und Bildung Sachsens Rohstoff Nummer 1 ist, bekennen wir uns klar zu den Volkshochschulen.“ (MdB Bläsner, PM 9.11., 2010)*

*„Der Fachkräftemangel droht zum Hemmschuh für die wirtschaftliche Entwicklung zu werden. Des-halb dürfen wir dort, wo die Fachleute von morgen ausgebildet werden, nicht sparen. Mit den zusätzlichen Mitteln sichern wir langfristig die hohe Qualität der Ausbildung an unserer Berufsakademie.“ (MdB Mackenroth, PM 8.11.2010)*

Dabei übersehen sie, dass der Wert der außerschulischen Bildung in der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen von Experten als immens hoch eingeschätzt wird.

André Schnabel, Vorsitzender des Kinder- und Jugendrings Sachsen e.V., meint dazu:

„Wir freuen uns, dass die Regierungskoalition den Wert der Bildung für Sachsen erkennt und zumindest bei Volkshochschulen und Berufsakademien die geplanten Kürzungen zurücknimmt. Die Abgeordneten Bläsner und Mackenroth lassen dabei unberücksichtigt, dass z. B. auch Jugendverbände traditionell Bildungsorte für Kinder, Jugendliche und junge Menschen sind. Neben der Demokratieerziehung und dem verbandsspezifischen Wissen erwerben die Kinder und Jugendlichen hier umfangreiche soziale Kompetenzen. Sie werden in ihrer Entwicklung zu selbstbestimmten, verantwortungsbewussten und engagierten Persönlichkeiten kompetent begleitet und unterstützt. Und nebenbei bemerkt: Die Jugendarbeit erfüllt hierbei staatliche Aufgaben!“ betont Schnabel. Er erinnert in diesem Zusammenhang daran, dass gerade die Wirtschaft immer wieder das Fehlen der genannten Kompetenzen bei Stellenbewerbern bemängelt. Gute Schulbildung allein reicht also offensichtlich nicht.

„Daher“, so Schnabel weiter, „fordern wir die Anerkennung der Bildungsleistung sächsischer Jugendverbände und Jugendeinrichtungen. Wir erwarten eine stabile Förderung der Jugendarbeit entsprechend den Bedarfen der jungen Menschen und orientiert an klaren fachlichen Standards. Bleibt es bei den erfolgten und weiterhin geplanten Kürzungen, kann die Jugendarbeit diesen Dienst an Staat und Gesellschaft nicht mehr so wirksam leisten, wie er angesichts der derzeitigen Entwicklungen notwendig ist. Sachsen würde dadurch ärmer.“

Der KJRS ist vom Finanzamt Dresden als gemeinnützig anerkannt und anerkannter landesweiter freier Träger der Jugendhilfe in Sachsen.

**Mitglieder:** Adventjugend in Sachsen, Aktion Jugendschutz Sachsen e.V. (Fachorganisation), Arbeiter-Samaritaner-Bund Landesverband Sachsen e.V. Landesjugend Sachsen, Bläserjugend im Sächsischen Blasmusikverband e.V., BUNDjugend Sachsen, Courage-Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e.V. (Fachorganisation), CVJM-Landesverband Sachsen e.V., Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Sachsen e.V. - Jugendrotkreuz, DGB-Jugend Sachsen, Evangelische Jugend Sachsen, Evangelisch-methodistische Kirche - Kinder- und Jugendwerk Ost, Gemeindejugendwerk Sachsen, Johanniter-Jugend Sachsen, Jugend der DLRG Landesverband Sachsen, Jugend des Deutschen Alpenvereins, Landesgeschäftsstelle Sachsen e.V., Jugendfeuerwehr Sachsen, Jugendring Plauen e.V., Jugendring Sächsische Schweiz e.V., Jugendverband Roter Baum Sachsen., Kinder- u. Jugendring Muldentalkreis e.V., KINDERVEREINIGUNG Sachsen e.V., Kreisjugendring Chemnitzer Land e.V., Kreisjugendring Meißen e.V., Kreisjugendring Mittelsachsen e.V., Kreisjugendring Stolberg e.V., Kreisjugendring Westergebirge e.V., Kreisjugendring Zwickauer Land e.V., LAG Mädchen und junge Frauen (Fachorganisation), LAGS Landesarbeitsgemeinschaft Katholischer Jugend im Freistaat Sachsen, Naturfreundejugend Sachsen, Naturschutzjugend Sachsen, Ring deutscher Pfadfinderinnen- und Pfadfinderverbände AG Sachsen e.V., Sächsische Landjugend e.V., SJD-Die Falken Landesverband Sachsen, Sächsischer Jugendverband EC (SJV-EC), Stadtjugendring Dresden e.V., Stadtjugendring Leipzig e.V., THW-Jugend, Vogtlandkreisjugendring e.V., Bund freikirchlicher Pfingstgemeinden, (Stand: 11/2008)

Der KJRS ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendhilfe - AGJ, des Deutschen Bundesjugendring e.V. - DBJR, und der Aktion Jugendschutz Sachsen e.V. - AJS

Bankverbindung: LKG Dresden, Kto.-Nr. 101 083 020, BLZ 850 951 64, Steuernummer 201/140/04686

